

Besuch im Rathaus

Der Besuch der Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen der Johannesschule in Siersdorf im Rathaus hat mittlerweile schon Tradition.

Im Rahmen des Sachkundeunterrichts beschäftigen sich die Kinder mit dem Thema „Rathaus und Bürgermeister“ und es ist das Tüpfelchen auf dem i, das Ganze dann auch live und in Farbe zu erleben.

Nach jeweils einer Führung durch das Rathaus mit Besichtigung des Bürgerbüros und des Bürgermeisterbüros hat Bürgermeister Ralf Claßen den Kindern im großen Sitzungssaal des Aldenhovener Rathauses ehrlich Rede und Antwort gestanden. „Herr Claßen, können Sie bestimmen, was ein Döner kostet?“, lautete nur eine der vielen Fragen, die die Schülerinnen und Schüler dem Bürgermeister gestellt haben.

Die Bandbreite der Fragen reichte von Möglichkeiten zur weiteren Verschönerung des Schulhofes über den Arbeitsalltag eines Bürgermeisters bis hin eben zur möglichen Vorgabe des Dönerpreises. In Kenntnis der Aufgabenbeschreibung eines Bürgermeisters musste dieser jedoch gestehen, dass er dafür tatsächlich nicht zuständig sei.

Es war dem Bürgermeister wieder eine große Freude, die sehr aufmerksamen, interessierten und höflichen Kinder zu Gast zu haben. Ein großes Dankeschön an die begleitenden Lehrerinnen, Frau Kremers-Schütz, Frau Virt und Frau Frings sowie die weiteren Begleitpersonen.



Foto: Gemeinde Aldenhoven



In einem aktuellen Interview für die infoblatt Aldenhoven spricht Bürgermeister Ralf Claßen über seine mittlerweile zehnjährige Amtszeit in der Gemeinde Aldenhoven. Vor zehn Jahren wurde er mit einer Mehrheit von 66,64% in der Stichwahl am 12. Oktober 2014 von den Wählerinnen und Wählern der Gemeinde Aldenhoven zum Bürgermeister gewählt. Vor vier Jahren bestätigten ihn die Wählerinnen und Wähler im Amt.

Ralf Claßen stellt klar, dass er lieber nach vorne schaue. Gleichwohl gibt er einen umfassenden Rückblick auf die zahlreichen guten Entwicklungen und Erfolge seiner bisherigen Amtszeit. Von der Modernisierung der Infrastruktur bis hin zu ökologischen und sozialen Projekten - Claßen beleuchtet die vielfältigen Maßnahmen, die Aldenhoven aus der Krise gebracht und zu einer wieder deutlich lebenswerteren Gemeinde gemacht haben. Aber auch Herausforderungen bleiben nicht unerwähnt: Es gibt noch viel zu tun in Aldenhoven und hierfür bedarf es einer gemeinsamen Kraftanstrengung.

infoblatt Aldenhoven: Herr Bürgermeister, vor zehn Jahren wurden Sie mit großer Mehrheit zum Bürgermeister der Gemeinde Aldenhoven gewählt. Vor rund vier Jahren wurden Sie wiedergewählt. Wie bewerten Sie Ihre Amtszeit und wie geht es weiter? Was bringt die Zukunft?

Claßen: Ich schaue immer gerne nach vorne. Tatsächlich kann aber auch ein Blick zurück durchaus interessant sein.

infoblatt Aldenhoven: Was meinen Sie damit?

Claßen: Die Wähler in Gemeinden wie Aldenhoven wählen einen Bürgermeister, weil sie sich

von ihm wünschen, dass er die Gemeinde voranbringt und weiterentwickelt. Die Menschen wünschen sich auch, dass er die Kompetenz besitzt, Krisen zu meistern. Er soll dabei die unterschiedlichen Handelnden und Verantwortlichen in der Politik, der Verwaltung, aber selbstverständlich auch gesellschaftlichen Akteure in den Vereinen und die Ehrenamtlichen mitnehmen. Mit dieser Erwartungshaltung habe ich 2014 mein Amt angetreten!

infoblatt Aldenhoven: Wir wollen doch einmal den Blick auf die Vergangenheit richten. Wie beurteilen Sie heute die zurückliegende Entwicklung Aldenhovens?

Claßen: Unter den sich ständig verändernden Rahmenbedingungen und vor dem Hintergrund der zahlreichen Krisen habe ich gemeinsam mit meinem Team viel erreichen können. Dabei möchte ich klarstellen: Es hat keinen massiven Umbruch gegeben. Einen solchen Umbruch von einer haushaltsschwachen Stärkungspaktkommune hin zu einer möglicherweise reichen Kommune wäre auch unmöglich gewesen. Ich glaube wir können aber stolz darauf sein, dass wir Aldenhoven im Rahmen der Möglichkeiten behutsam in vielfacher Hinsicht weiterentwickelt haben.

infoblatt Aldenhoven: Was braucht es dazu aus Ihrer Sicht?

Für das Amt des Bürgermeisters ist eine Grundvoraussetzung, dass man eine Vision und einen Plan hat. Zu dem Ort, für den man eine solche Verantwortung übernimmt, sollte man eine enge Verbindung haben. Man muss ihn kennen und schätzen und seine Menschen mögen. Wichtig ist es, die Standortfaktoren, Stärken und besonderen Herausforderungen richtig einschätzen zu können. Gleichzeitig muss man auch die Schwächen analysieren und daraus jeweils Lösungen und Visionen entwickeln können.

infoblatt Aldenhoven: Was würden Sie sagen? Ist Ihnen das bislang gelungen?

Claßen: Das müssen und werden Menschen in unseren Ortschaften bewerten. Möglicherweise sind nicht alle Erwartungen erfüllt worden, aber in den letzten zehn Jahren ist hier unglaublich viel passiert. Man kann leider nie jedem alles recht machen, auch

wenn man vieles bewirken möchte. Und die guten Dinge werden ja oft schnell vergessen, daher ist vielleicht ein kurzer, exemplarischer Rückblick auf das, was wir erfolgreich umsetzen konnten, angezeigt:

- Entwicklung eines neuen Spielplatzkonzeptes: nahezu alle Spielplätze wurden erneuert und qualifiziert. Die Sanierung der verbleibenden Anlagen werden wir voraussichtlich in 2025 abschließen.
- Als erste Kommune im Kreis Düren flächendeckender Breitbandausbau (mit den leider dabei auftretenden Ausbauproblemen) durch mehrere Telekommunikationsanbieter und überwiegend kostenfreier Anschluss selbst auf ortsfernen Höfen.
- Umkehr der Flächenverkaufsstrategie und damit dem Verkauf des gemeindlichen „Tafelsilbers“ zur kurzfristigen Haushaltssanierung hin zum erheblichen Flächenankauf zur Umsetzung unseres Strukturwandelprojektes „Future Mobility Park.“
- Erfolgreiche Überwindung der prekären Haushaltslage und nachhaltige Konsolidierung des gemeindlichen Haushaltes bei gleichzeitigem Schuldenabbau.
- Erste erfolgreiche Beantragung von Städtebaufördermitteln zur Entwicklung und Verschönerung des Aldenhovener Ortskerns mit Umsetzung ergänzender Hochwasserschutzmaßnahmen. Aktuell läuft hierzu bereits das geförderte Wettbewerbsverfahren.
- Erfolgreiche Beantragung von Strukturwandelfördermitteln zur Entwicklung des stark sanierungsbedürftigen Rathauses hin zu einem modernen Verwaltungs- und Bürgerzentrum mit Polizeidienststelle, VHS-Stützpunkt, Vereins- und Jugendräumen. Hierzu wird das Wettbewerbsverfahren derzeit vorbereitet.
- Neubau von insgesamt vier attraktiven Mietwohnmobilien in Aldenhoven in Zusammenarbeit mit unserer Tochterfirma WOGA.
- Entwicklung eines Bevölkerungsschutzkonzeptes, geförderter Komplettaustausch und

Modernisierung aller Bevölkerungswarnanlagen sowie Vorbereitung dezentraler Anlaufstellen mit Notstromversorgung in Krisensituationen.

- Unaufgeregte Bewältigung der ersten Flüchtlingskrise ab 2015 sowie der aktuellen Flüchtlings- und Zuwanderungssituation nach Afghanistan und Ukraine-Krieg, der Corona-Krise mit Errichtung eines Testzentrums vor Ort, Abarbeitung von Krisen- und Evakuierungsmaßnahmen nach einer massiven Gasexplosion und insgesamt vier Bombenfunden.
- Geförderte Totalsanierung des ehemaligen Jugendheims Siersdorf zur Vorbereitung als Zwischenstation für unterzubringende Menschen und zur späteren Nutzung als Dorfgemeinschaftshaus.
- Sanierung der Toilettenanlage an der alten Schule in Zusammenarbeit mit und unter erheblichem ehrenamtlichen Einsatz der Dürboslarer Vereine.
- Neubau des Feuerwehrhauses in Schleiden, auch in Zusammenarbeit mit und unter erheblichem ehrenamtlichen Einsatz der Löschgruppe Schleiden und der Aldenhovener Feuerwehr.
- Aufnahme des geförderten barrierefreien Ausbaus von Bushaltestellen und Mobilstationen.
- Umfassender Ausbau der IT-Infrastruktur an unseren Schulen. Sanierung zahlreicher Sanitäreinrichtungen insbesondere für Schülerinnen und Schüler.
- Geförderte Ausstattung erster öffentlicher Gebäude mit Photovoltaikanlagen.

Wir konnten in diesem Rahmen ganz erhebliche Investitionen über Fördermittel aus Europa, Berlin und Düsseldorf oder von privaten Investoren finanzieren und mussten den gemeindlichen Haushalt weitgehend nur für die Finanzierung der vorgeschriebenen Eigenanteile belasten. Diese Aufgabe habe ich mir zu Beginn meiner Amtszeit gestellt und hier können wir mittlerweile auf große Erfolge zurückblicken. Ich bin dabei sehr stolz, dass ich viele Akteure, Vereinsfunktionäre und Ehrenamtliche an meiner Seite

habe, die sich aktiv in die Entwicklung Aldenhovens einbringen und mich unterstützen. Nicht zu vergessen mein herausragendes Team, das mich ermutigt, den Weg nicht zu verlassen und mich dabei unglaublich unterstützt. Ich denke, die Erfolge kann man für sich sprechen lassen!

infoblatt Aldenhoven: Gehört dazu nicht auch ein starker politischer Partner bzw. das Zusammenführen unterschiedlicher politischer Interessen?

Claßen: Das ist unverzichtbar, aber das klappt nicht immer gleich gut. Bürgermeister und Verwaltung können und sollen nicht alleine nicht den Weg vorgeben, sondern Entscheidungen mit Sachargumenten vorbereiten. In der politischen Diskussion kommt man am Ende oft zu einem Konsens, aber manchmal gehen und bleiben die Meinungen auseinander. Mir ist es wichtig, eine breite Mehrheit unseres Rates hinter den wichtigen, strukturellen Entscheidungen der Zukunft vereint zu wissen. Das ist uns am Ende, trotz verschiedener Differenzen in Einzelfragen, sehr gut gelungen.

infoblatt Aldenhoven: Wie äußert sich das?

Claßen: Die Aldenhovener Ratsfraktionen haben sich als kritische, innovative und zukunftsdenkende Partner für die Entwicklung Aldenhovens erwiesen. Zusammen mit meiner CDU verfolgen wir das Ziel, unsere Gemeinde für Jung und Alt verantwortungsbewusst weiterzuentwickeln. Es ist spannend und manchmal auch sehr herausfordernd, die unterschiedlichen Ideen zusammenzuführen und abzustimmen. Demokratie lebt grundsätzlich von Diskurs und unterschiedlichsten Meinungen und Ansichten. Mein Ziel ist es, das Beste aus allem zusammenzuführen. Denn die Menschen hier wünschen sich Vertrauen und Halt. Und das gilt ganz besonders im Hinblick auf uns politisch gewählte Vertreter. Sie wollen keinen Stillstand, sondern Weiterentwicklungen und Lösungen. Sie wollen argumentativ abgeholt und informativ mitgenommen werden. Sie wollen sich in der Entwicklung wiederfinden. Und sie wollen Krisenmanager, keine Selbstdarsteller ohne Ideen!

infoblatt Aldenhoven: Krisen mussten Sie in den letzten zehn Jahren einige bewältigen, oder?

Claßen: Oh ja, einige. Die hatte ich ja bereits erwähnt und die waren und sind nicht ohne. Wenn man einmal bedenkt, dass wir 2015 bereits die erste Flüchtlingswelle meistern mussten, dann kam Corona hinzu, der Krieg in der Ukraine, die sich daraus ergebenden Herausforderungen der Energie- und Finanzkrise und natürlich auch die zweite Flüchtlingswelle. Gasexplosion und Bombenfunde taten ihr Übriges. Aber ich glaube, wir haben einen guten Job gemacht, die Bevölkerung konnte sich jederzeit auf eine funktionierende Verwaltung und ihren Bürgermeister verlassen.

infoblatt Aldenhoven: Was dürfen die Aldenhovenerinnen und Aldenhovener denn an weiterer Entwicklung hier in der Gemeinde erwarten?

Claßen: Sie dürfen Fortschritt gepaart mit Beständigkeit erwarten. Ich kann von mir sagen, dass ich ein kreativer und umtriebiger Kopf bin, der mit seiner Mannschaft im Rathaus nicht nur daran arbeitet, aktuelle Herausforderungen abzuarbeiten, sondern immer wieder auch neue Projekte zu entwickeln. Dabei nehmen wir auch die zahlreichen Ideen von Vereinen und Gruppierungen auf und schauen, wie wir das mit der positiven Entwicklung unserer Gemeinde in Einklang bringen können.

infoblatt Aldenhoven: Wie wichtig sind Ihnen Umwelt- und Nachhaltigkeitsprojekte in Aldenhoven?

Claßen: Wichtig und diese Themen berücksichtigen wir in allen unseren Projekten. Wir bleiben dabei aber realistisch und schauen, was geht und haben in diesem Zusammenhang bereits verschiedene Projekte umgesetzt. In jedem Jahr pflanzen wir im Gemeindegebiet an vielen Stellen neue Bäume und wir berücksichtigen energetische Maßnahmen bei allen Sanierungs- und Neubauprojekten. Wir haben beispielsweise auf einem ehemaligen Spielplatzgelände in Siersdorf als Beteiligung an der „Regionale Nachhaltigkeitsstrategie 2030“ im indeland eigens einen Miniwald angepflanzt. Das frisch sanierte ehemalige Jugendheim in Siersdorf ist jetzt unser energetisch

bestkonzipiertes öffentliches Gebäude. Das geplante Bürgerzentrum wird sogar ein energetisches Leuchtturmprojekt werden. Und wir glauben, dass wir mit zusätzlichen Windkraftanlagen an ausgewählten Standorten nicht nur die Einnahmesituation der Gemeinde erheblich verbessern, sondern auch unsere Energiebilanz auf ein neues Level heben können - das dient dem Klimaschutz.

infoblatt Aldenhoven: Welche Pläne haben Sie zu den Themen Bildung und soziale Wohnraumnot in Aldenhoven?

Claßen: Sprache und Bildung sind der Schlüssel zum Erfolg, nicht nur im Hinblick auf eine erfolgreiche Integration, sondern auch im Zusammenhang mit der Verhinderung bzw. Eindämmung demokratiefeindlicher Tendenzen. Ich stamme aus einer Arbeiterfamilie, mein Vater war Schriftsetzer und meine Mutter Hauswirtschaftskraft und ich war der erste in der gesamten Familie, der das Gymnasium besuchen durfte, habe in den Semesterferien in verschiedenen Fabriken in Tag- und Nachtschicht gearbeitet. Ich weiß daher, wovon ich rede.

Gemeinsam mit dem Kreis und verschiedenen Trägern erarbeiten wir derzeit Planungen für den dringend benötigten Ausbau der vorhandenen Kinderbetreuungsplätze durch den Bau neuer Kitas. Dazu werden wir gemeinsam mit dem Gemeinderat und mit Experten die Ausweitung der offenen Ganztagschule bei unseren Grundschulen und der Gesamtschule voranbringen. Die Gesamtschule Aldenhoven-Linnich hat sich hervorragend entwickelt und besitzt hochmotiviertes Lehrpersonal und hervorragende Angebote. Wir haben in den letzten Jahren in das alte Bestandsgebäude massiv investiert, jedes Kind hat die Möglichkeit, seinen Neigungen und Fähigkeiten entsprechend einen erfolgreichen Abschluss vor der Haustür zu machen. Schließlich wird uns ein neues Schulraumkonzept für den Kernort Aldenhoven hoffentlich bald moderne Schulen an einem Standort und mit ausreichend Raum bringen. Das gibt es allerdings nicht umsonst und dazu wird die Gemeinde, werden wir alle erhebliche Investitionen auf-

bringen müssen. Aber wir investieren in die Zukunft unserer Kinder und Enkelkinder, in unsere Gesellschaft und das muss uns einfach diese Investitionen in unser Bildungssystem wert sein.

Ein weiterer Schlüssel zum Erfolg ist bezahlbarer Wohnraum für alle. Mir ist bewusst, dass auch in unserer Gemeinde zahlreiche Menschen dauerhaft bezahlbaren Wohnraum in ausreichender Größe suchen. Die Entwicklung der Zinsen und die massive Steigerung der Baukosten behindern trotz Fördermöglichkeiten aktuell solche Bauprojekte. Trotzdem sind wir aktuell bemüht, für unser neues Wohnraumentwicklungsprojekt an der Niedermerzer Straße Investoren zu finden, die uns auf diesem Weg helfen. Das wird allerdings Zeit in Anspruch nehmen.

infoblatt Aldenhoven: Welche kulturellen und freizeitbezogenen Projekte sind Ihnen besonders wichtig? Wie fördern Sie das kulturelle Leben in Aldenhoven und unterstützen lokale Vereine oder z.B. Künstler?

Claßen: Eine lebenswerte und lebenswerte Gemeinde entsteht insbesondere durch die vielfältigen Aktivitäten unserer Vereine und Organisationen. Ohne diese Menschen und Ideen wäre die Gemeinde Aldenhoven nur die Hälfte wert. Wie viele Menschen in Aldenhoven wissen, versuche ich mich daher auch immer für die Belange und Projekte dieser Menschen einzusetzen, unabhängig davon, ob es nun einen größeren Sportverein oder einen Verein oder eine Initiative mit weniger Mitgliedern oder Mitwirkenden handelt. In zahlreichen Vereinen bin ich selbst Mitglied und habe allerdings in den letzten zehn Jahren immer versucht, allen gerecht zu werden. Das werde ich auch zukünftig weiter so handhaben.

Tolle Projekte konnten auch mit Hilfe von Partnern und Sponsoren umgesetzt werden. Unsere Zugehörigkeit zur LEADER-Region tut ihr Übriges dazu. Und unsere gemeindlich unterstützten oder durchgeführten Veranstaltungen, wie z.B. das Kinder- und Jugendfest im Römerpark, das Sommer Open Air oder unser Weihnachtsmarkt locken immer viele Menschen nach Aldenhoven!

KOLUMNE

infoblatt Aldenhoven: Wo sehen Sie Aldenhoven in fünf bis zehn Jahren? Welche Visionen und Ziele haben Sie für die Zukunft der Gemeinde?

Claßen: Weitermachen wie bisher sollte man nie sagen, auch wenn man überzeugt davon ist, dass man vieles richtiggemacht hat. Es gibt den Begriff des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses und in einem solchen Prozess sehe ich mich und mein Team ständig. Wir werden also an unseren laufenden Projekten arbeiten und diese hoffentlich mit großem Erfolg für Aldenhoven zu Ende bringen und gleichzeitig weitere Ideen entwickeln und für Aldenhoven umsetzen. Dabei ziehe ich Lehren aus der aktuellen Entwicklung und werde noch mehr auf die Menschen

hören und von mir aus versuchen, unser Handeln noch besser und ehrlich zu erklären. Es hilft nichts, den Menschen etwas vorzumachen, das führt zu mehr Distanz, statt zu Gemeinsamkeit. Vor diesem Hintergrund hoffe ich, dass sich die gesamtwirtschaftliche Lage schnell wieder ändert, denn sonst wird sich die Finanzlage der Städte und Gemeinde aufgrund sinkender Steuereinnahmen weiter massiv verschlechtern. Und das bei aktuell hohen Zinsen und ganz erheblich steigenden Sozialaufwendungen, die wir direkt oder u.a. über den Kreis verausgaben. Diese Gesamtentwicklung frisst uns zunehmend auf und hier kommen wir nur weiter, wenn wir alle zusammenstehen, Bürgerinnen und Bürger, Rat und Verwaltung.

infoblatt Aldenhoven: Nun zu der Frage, die sich sicherlich viele Aldenhovener stellen: Werden Sie sich 2025 erneut zur Kommunalwahl als Bürgermeister aufstellen lassen?

Claßen: Das habe ich bereits mitgeteilt und das kann ich heute noch einmal bestätigen. Ich blicke zurück und gleichzeitig nach vorne. Ich tue dies mit Stolz und Freude über das Erreichte und mit Begeisterung für die Dinge, die noch auf uns alle gemeinsam zukommen. Es war mir bislang eine große Ehre, Aldenhoven zu dienen und ich möchte dies gerne auch in den fünf Jahren ab 2025 sehr gerne weiter gemeinsam mit meinem Team tun, wenn mir die Menschen wieder Ihr Vertrauen schenken.

infoblatt Aldenhoven: Und nun zum guten Schluss zu etwas Privatem: Wie verbringen Sie Ihre Freizeit, wenn Sie einmal nicht als Bürgermeister tätig sind?

Claßen: Das Amt des Bürgermeisters ist für mich der schönste Beruf der Welt. Es bietet unheimlich viele schöne Seiten, nur eine nicht: viel Freizeit. Nicht selten kommt meine Familie zu kurz, auch wenn meine Frau Sabine mich sehr oft zu repräsentativen Terminen begleitet. Wenn wir die Zeit dafür haben, wandern wir unheimlich gerne. Gerne schauen wir uns auch die eine oder andere Stadt in Deutschland oder in den umliegenden Ländern an einem Wochenende an. Und wenn ein bisschen Zeit bleibt lese ich viel, Nachrichten oder auch gerne mal einen spannenden historischen Roman.

infoblatt Aldenhoven: Vielen Dank!

RATHAUS INFO

9. Unternehmerabend der Gemeinde Aldenhoven

„Nachfolge im Unternehmen“

Am 13.11.2024 findet der nächste Unternehmerabend zum Thema „Nachfolge im Unternehmen“ statt.

Die Gemeindeverwaltung freut

sich, ein Forum in entspannter Atmosphäre für die Aldenhovener Unternehmen zu schaffen, diese zusammenzuführen und eine Plattform zu bieten, die es den

Teilnehmenden gleichermaßen ermöglicht, sich über interessante Themen zu informieren, aber auch Kontakte zu anderen Unternehmerinnen und Unter-

nehmern zu knüpfen.

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter 02464-586131 (Marion Bergs) oder per E-mail an mf.bergs@aldenhoven.de.

Anmeldeverfahren der Schulanfänger*innen

Vom 7. bis 11. Oktober, sowie vom 28. Oktober bis 8. November 2024 nehmen die Grundschulen der Gemeinde Aldenhoven Anmeldungen der Schulanfänger für das im nächsten Sommer beginnende Schuljahr 2025/26 entgegen.

Die Schulpflicht für alle Kinder, die bis zum 30.09.2025 das 6. Lebensjahr (6. Geburtstag) vollendet haben, beginnt am 01.08.2025. Kinder, die nach dem vorgenannten Zeitpunkt das 6. Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern

zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden. Die Anträge sind in den jeweils zuständigen Schulen zu stellen. Die Entscheidung über die Aufnahme trifft die Schulleitung unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens. In der Gemeinde Aldenhoven besteht die Möglichkeit, sein Kind an der Gemeinschaftsgrundschule anzumelden. Jedes Kind hat Anspruch auf „wohnortnahe Beschulung“. Der Schulträger hat für die Gemeinde die beiden Schul-

standorte Aldenhoven und Siersdorf mit den entsprechenden Einzugsbereichen festgelegt.

Am Schulstandort Aldenhoven gibt es die Gemeinschaftsgrundschule Aldenhoven, Schwanenstraße 6-8 (Tel. 02464 8435, Rektorin: Frau Ester Josten) mit dem Einzugsbereich Aldenhoven, Engelsdorf und Niedermerz und am Schulstandort Siersdorf die Gemeinschaftsgrundschule Siersdorf (Johanneschule), Mühlenstraße 17 (Tel. 02464 905151, Rektorin: Frau Katja Mund) für den Einzugsbereich Dürboslar, Freialdenhoven, Schleiden und Siersdorf.

Schülerinnen und Schüler, die eine der genannten Gemeinschaftsgrundschulen besuchen wollen, haben nur dann einen Anspruch auf Übernahme der Schü-

lerfahrtkosten gem. Schülerfahrkostenverordnung NW, wenn sie den für Ihren Ortsteil angegebenen Schulstandort wählen.

Die Anmeldung Ihres Kindes wird in der Schule Ihrer Wahl in der Zeit vom 7. bis 11. Oktober 2024, sowie vom 28. Oktober bis 8. November 2024 entgegengenommen. Zwecks Terminvereinbarungen und weiterer Abläufe erhalten die Erziehungsberechtigten der schulpflichtigen Kinder ein gesondertes Schreiben der jeweiligen Schule. Außerdem ist die Vorlage der Geburtsurkunde Ihres Kindes (evtl. Familienstammbuch) erforderlich.

Aldenhoven, 6.9.2024

gez.

Ralf Claßen

Bürgermeister

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Skateboard-Workshop in den Herbstferien

Am 14. und 15.10.2024 findet ein Skateboard-Workshop in der Gemeinde Aldenhoven in Kooperation mit Westenergie und skate-aid statt.

Erfahrene Trainer von skate-aid vermitteln Euch die Grundlagen

des Skateboardfahrens und bringen Euch Tipps und Tricks bei. Ihr schraubt Euer eigenes Skateboard zusammen, das Ihr im Anschluss an den Workshop mit nach Hause nehmen dürft.

Der kostenlose Workshop findet

täglich von 10 bis 16 Uhr im Skate-Park am Sportplatz An der Bergsmühle statt.

Die Verpflegung (Getränke, Mittagessen und Snacks) wird von der Gemeindeverwaltung zur Verfügung gestellt.

Das Einzige, was Ihr mitbringen müsst, ist eine Schutzausrüstung, einen Helm und ganz viel Lust auf zwei coole Tage!

Informationen und Anmeldung unter 02464-586131 (Marion Bergs).

ENDE RATHAUS INFO

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien FWG Aldenhoven

FWG-Aldenhoven - stellt sich vor

Die Freie Wählergemeinschaft für Aldenhoven. Unabhängig! Bürgernah! Parteilos! Allen Bürgern unserer Ortschaften ein lebenswertes Umfeld zu schaffen, ist unsere Motivation. Wir vertreten unsere Bürger unabhängig von den etablierten Parteien. Wollen Sie

mehr über uns wissen oder sollen wir ein Thema im Rat der Gemeinde ansprechen? Dann sprechen Sie uns gerne an! Sie finden uns auf unserer Webseite www.fwg-aldenhoven.de und auf Facebook unter „fwg aldenhoven“

Kirsten Raab

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FWG Aldenhoven

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen, aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Allerheiligen) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 44)
Donnerstag, 24.10.2024 / 10 Uhr




Online lesen: infoblatt-aldenhoven.de/e-paper
Verteilgebiet: Aldenhoven, Dürbodar, Engelsdorf, Freialdenhoven, Neu Pattem, Niedermerz, Schleiden und Siersdorf

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSsystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



aachener-bank.de

Meine Bank gehört mir, weil ich mir gerne etwas mehr gönne.

Als Mitglied der Aachener Bank profitieren Sie von unserer starken Gemeinschaft und erhalten Mitbestimmungsrecht, eine attraktive Dividende, Vorteile bei Versicherungslösungen und vieles mehr.

Wir beraten Sie gerne **persönlich • nachhaltig • jetzt.**

Aachener Bank 

SeniorengGeburtstage und Ehejubiläen

im November 2024

80 Jahre

05.11.1944 Krakow, Rudolf
06.11.1944 Wiehn Gisela
11.11.1944 Cviko, Safet
28.11.1944 Brooks, Alan

81 Jahre

05.11.1943 Gillissen, Annemarie
11.11.1943 Bellefroid, Hubert
16.11.1943 Cintürk, Sebile
25.11.1943 Scheins, Alwine

83 Jahre

09.11.1941 Plum, Waltraud

09.11.1941 Beyß, Helga

84 Jahre

15.11.1940 Jaquet, Ingeborg

85 Jahre

02.11.1939 Kriescher, Peter
06.11.1939 Ten Katen, Gertrud

86 Jahre

06.11.1938 Zay, Maria
09.11.1938 Jungbluth, Sigrd
23.11.1938 Ragutt, Edda

27.11.1938 Fracci, Maria

30.11.1938 Sanna, Andrea

87 Jahre

12.11.1937 Colling, Wilhelm
26.11.1937 Kneuel, Maria
29.11.1937 Hloušek, Hildegard

89 Jahre

04.11.1935 Scholl, Edmund
17.11.1935 Zander, Ernst

93 Jahre

04.11.1931 Müller, Peter

95 Jahre

20.11.1929 Goldbaum, Heinz

96 Jahre

06.11.1928 Beyss, Maria

99 Jahre

22.11.1925 Chrostek, Cäcilia

Diamantene Hochzeit

6.11.1964 Maria Theresia und Roland Schreiber

Termine Oktober/November

Freitag, 4. Oktober

Apfelfest, Dorfgemeinschaft Freialdenhoven

Samstag, 5. Oktober

König- und Prinzenvogelschuß - St. Sebastianus Schützenbruderschaft Aldenhoven

Samstag, 12. Oktober

60-Jahrfeier, Seniorenverein Freialdenhoven, 15 Uhr

Bordfest, Marinekameradschaft Aldenhoven, 18 Uhr Haus Pattern Tag der offenen Tür, Löschgruppe Dürboslar

Montag, 14. Oktober

Skateboard-Workshop in Aldenhoven, 10 bis 16 Uhr

Dienstag, 15. Oktober

Skateboard-Workshop in Aldenhoven, 10 bis 16 Uhr

Freitag, 25. Oktober

Dorfkneipe, Dorfgemeinschaft Niedermerz, 19 Uhr

Samstag, 26. Oktober

Vereinsmeisterschaft, St. Matthäus Schützenburderschaft Pattern

Dienstag, 29. Oktober

Schnuppertag für Viertklässler*innen an der GAL, Standort Aldenhoven, 14 bis 16 Uhr

Donnerstag, 31. Oktober

Kaffee-Treff für Trauernde, Friedhof Aldenhoven, 14.30 bis 16.30 Uhr

Samstag, 2. November

Elternabend, Jugendclub Freialdenhoven Vereinsmeisterschaft, St. Sebastianus Schützenbruderschaft Aldenhoven

Kleine Klimaschützer unterwegs!

Früh übt sich, wer das Klima schützen will!

Im Herbst letzten Jahres hat der Elternbeirat des Johanneskindergartens Siersdorf mit seiner Projektidee den 2. Platz beim Klimaschutzpreis der Gemeinde Aldenhoven und Westenergie gewonnen. Im Rahmen einer Aktionswoche wurden die Kinder der beiden Einrichtungen Wichtelburg und Zwergenland und ihre Familien vom Elternbeirat eingeladen klimafreundliche Alternativen zum Auto zu nutzen.

Julia Hanek, Vorsitzende Elternbeirat Wichtelburg, erinnert sich. „Als wir den Facebook-Aufruf der Gemeinde Aldenhoven zum Westenergie-Klimaschutzpreis 2023 gelesen haben, haben wir direkt überlegt, wie können wir uns an dieser tollen Aktion beteiligen, wie können wir den Umwelt- und Klimaschutz in der Gemeinde Aldenhoven voranbringen und was könnte eine Aktion sein, womit man das gesellschaftliche und wirtschaftliche Verhalten der Menschen beeinflussen und verbessern kann. Wir hatten direkt

eine Idee, denn „Früh übt sich, wer das Klima schützen will!“ Wir wollten eine Aktionswoche rund um das Thema Klima veranstalten. Aufhänger hierzu ist der Generationenvertrag für das Klima und das geänderte Klimaschutzgesetz mit dem Ziel der Treibhausgasneutralität bis zum Jahr 2045.“ In Absprache mit dem Leitungsteam des Johanneskindergartens wurde schnell ein Termin für die geplante Aktionswoche gefunden. Die Idee war da, jetzt musste es nur noch vorbereitet und umgesetzt werden.

Da Kindergartenkinder jedoch nur bedingt selbst mobil sind, war es gar nicht so einfach wie anfangs gedacht. Sie werden von ihren Eltern zum Kindergarten gebracht, zu Fuß, mit dem Rad oder dem Auto. Ihr Mobilitätsverhalten wird somit stark durch ihre Eltern geprägt. Wer als Kind viel mit dem Auto umhergefahren wird, nutzt auch später im Leben mit höherer Wahrscheinlichkeit das Auto. Daher ist es wichtig, dass die Kinder bereits in der Kita nachhaltige Alternativen spielerisch kennen-

lernen und ein Bewusstsein für eine klima- und umweltschonendere Mobilität und Lebensweise entwickeln.

„Uns war schnell klar, dass diese Aktion für die ganze Familie sein muss. Ganz nach dem Motto: Während „die Großen“ noch immer über das Klima verhandeln, sind „die Kleinen“ längst aktiv“, berichtet Anja Kunz, stellvertretende Vorsitzende Elternbeirat Zwergenland.

Die Aktionswoche fand vom 10. Juni bis 14. Juni statt.

Alltagswege mit Spaß und Bewegung erkunden, auf leisen Sohlen und sausen den Rollerreifen das Klima schonen. Für jeden Weg, der klimafreundlich zurückgelegt wird - zu Fuß, mit dem Roller oder Rad, per Bus oder Bahn - kann eine sogenannte „Grüne Meile“ gesammelt werden.

Im Vorfeld wurden Stempelkarten in Form eines grünen Fußabdrucks an die Kinder verteilt. Durch das Sammeln der „Grünen Meilen“ setzten sich die Kinder spielerisch mit den Themen Klimawandel, Mobilität und Nachhaltigkeit

auseinander und leisteten so einen eigenen Beitrag zum Klimaschutz.

Die gesammelten Meilen der Kinder hat der Elternbeirat nach der Aktions-Woche an das Klima-Bündnis überreicht.

Die europaweit gesammelten Grünen Meilen übergibt das Klima-Bündnis auf der 29. UN-Klimakonferenz im November in Baku, Aserbaidschan, an die nationalen Klimapolitiker*innen und fordert sie im Namen der Kinder auf, endlich konkretere Schritte zur Erfüllung des Pariser Klima-Abkommens zu verfolgen.

Die Aktionswoche war ein voller Erfolg und eine Woche der Bewegung...alle waren motiviert die Stempelkarte voll zu bekommen und legten viele Wege klimaneutral zurück. Als Dankeschön erhielten die Kinder einen Apfel und einen Button mit dem Aufdruck „Klimaschützer/in“. Die Kinder tragen ihn mit Stolz an ihrer Kindergartentasche oder ihrem Rucksack und sind ganz begeistert, wenn man sie nach der Aktionswoche fragt.



Steigende Pflegeleistungen für 2024

Mehr Unterstützung für Pflegebedürftige und Pflegepersonen

Im Geldbeutel haben viele Arbeitnehmer die neue Pflegereform schon im vergangenen Juli gespürt, als die Beiträge zur Pflegeversicherung angehoben wurden. Ab 2024 zeigt das Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz (PUEG) jetzt aber auch seine positiven Seiten: „Viele wichtige Leistungen für Pflegebedürftige wurden zum ersten Januar deutlich erhöht“, erklärt Frank Herold von der compass private pflegeberatung. „Erstmals seit 2017 gibt es zum Beispiel mehr Pflegegeld.“ Die am häufigsten genutzte Leistung der Pflegeversicherung wurde um fünf Prozent angehoben. Sie beträgt nun 332 Euro für Pflegegrad 2, 573 Euro für Pflegegrad 3, 765 Euro für Pflegegrad 4 und 947 Euro für Pflegegrad 5.

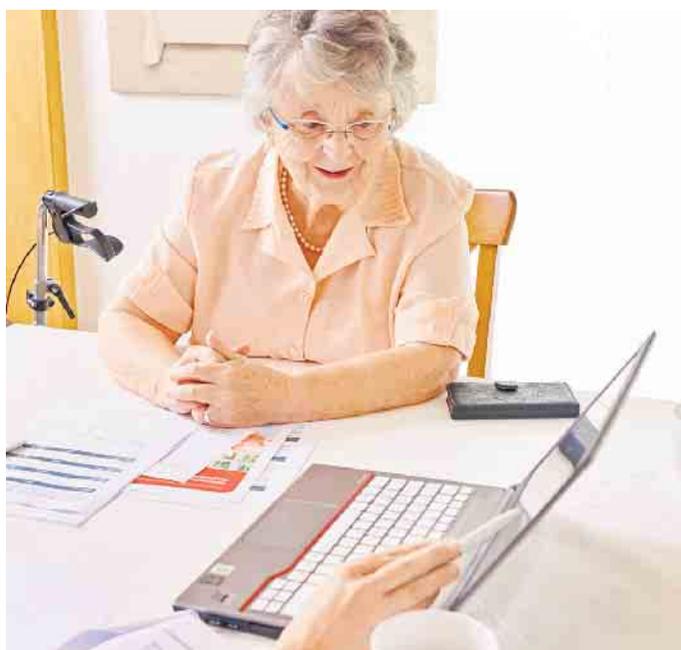
Mehr Geld für Heim und Pflegedienst

Ebenfalls um fünf Prozent gestiegen ist die Pflegesachleistung - also die Summe, die man monatlich für einen Pflegedienst ausgeben kann. Hier gibt es jetzt 761 Euro bei Pflegegrad 2, 1.432 Euro bei Pflegegrad 3, 1.778 Euro bei Pflegegrad 4 und 2.200 Euro bei Pflegegrad 5. „Aber nicht nur Menschen, die zu Hause versorgt werden, erhalten mehr Leistungen. Auch für Pflegeheimbewohner gibt es höhere Zuschüsse“, ergänzt Herold. Für sie wurde der Leistungszuschlag zum sogenannten einrichtungseinheitlichen Eigenanteil angehoben. Im ersten Jahr schießt die Pflegekasse jetzt 15 Prozent zu den selbst zu tragenden Pflegekosten dazu, im zweiten 30, im dritten 50 und ab dem vierten Jahr 75 Prozent. Die genannten Erhöhungen erfolgen automatisch, bei anderen Leistungen kann es aber Beratungsbedarf geben. „So kann das Pflegeunterstützungsgeld jetzt jährlich beantragt werden, der Zugang zu einer Reha für Pflegende wurde erleichtert, und auch für schwerpflegebedürftige Kinder gibt es Verbesserungen“, erläutert der Experte. Wer Fragen hat, erhält bei der kostenfreien compass-Service-Nummer unter 0800-1018800 Rat und Hilfe. Privatversicherte können die Pflegeberatung auch zu Hause per Videogespräch wahrnehmen.

Weitere Erhöhungen 2025
Neben den genannten Verbesserungen hat das PUEG noch weitere, kleinere Änderungen vorgesehen - alle Informationen dazu gibt es unter www.pflegeberatung.de mit dem Suchwort PUEG. Außerdem wurden bereits weitere Leistungserhöhungen für 2025 festgelegt: Zum Jahresanfang sollen alle Pflegeleistungen noch einmal um 4,5 Prozent steigen. Hier sind dann nicht nur Pflegegeld und Co., sondern beispielsweise auch der Entlastungsbetrag, die Tages- und Nachtpflege, der Wohngruppenzuschlag, Pflegehilfsmittel sowie die Verhinderungs- und Kurzzeitpflege einbezogen. (DJD)



Mehr Pflegegeld, höhere Zuschüsse fürs Heim: Anfang 2024 wurden viele Pflegeleistungen erhöht. Foto: DJD/compass private pflegeberatung



Bei Fragen rund um die neue Pflegereform kann eine Pflegeberatung weiterhelfen. Foto: DJD/compass private pflegeberatung

**Tagsüber bei uns -
abends Zuhause**

Jülich & Nordkreis:
(02461) 622-7001
Düren & Mitte:
(02421) 699-641
Kreuzau & Südkreis:
(02422) 502780

**Tagespflege
im Kreis Düren**



www.caritas-tagespflegen.de

Pflege & Betreuung in einer unserer 10 Tagespflegen im Kreis Düren.
Informieren Sie sich unverbindlich und nutzen Sie einen Probetag!

Emil Frank feiert 85. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch nachträglich!
Seinen 85. Geburtstag feierte unser ehemaliger Bürgermeister und Gemeindedirektor Emil Frank zwar bereits im Juli, aber da wollte er doch lieber in Urlaub fahren. Trotzdem ließen es sich Bürgermeister Ralf Claßen und seine erste Stellvertreterin Michaela Stier nicht nehmen, dem rüstigen Jubilär nachträglich persönlich und im

Namen der gesamten Gemeinde zu seinem Geburtstag zu gratulieren.

Wir gratulieren Emil Frank sehr herzlich zu seinem Geburtstag und wünschen ihm weiterhin viel Glück und Gesundheit.

Emil Frank war von 1999 - 2007 Bürgermeister der Gemeinde Aldenhoven. Vorher leitete er die Gemeindeverwaltung bereits von 1991 - 1999 als Gemeindedirektor.



Foto: Gemeinde Aldenhoven

Feuerwerk

Das Feuerwerk der Fa. Pyrodise findet auf dem Gelände der Aldenhoven Testing Center GmbH am 5. Oktober statt. Die Veranstaltung ist ausverkauft.

Es wird vier Shows geben, die jeweils zehn bis 15 Minuten dauern und über den Tag verteilt sind.

Startzeiten:

Show 1 - 16 Uhr
Show 2 - 17.30 Uhr
Show 3 - 19 Uhr
Show 4 - 20.30 Uhr

Witterungsbedingte Verschiebungen sind möglich.

Achtung kaufe!!

Bekleidung, Trachten Mäntel jeglicher Art, Porzellan, Bilder Schreib-/Nähmaschinen, Zinn, Geweihe Schmuckkästchen, Figuren, Bestecke, Kristall, Gläser, Eisenbahn, Gehstock, Spirituosen, Musikinstrumente, Teppiche, Puppen, Schallplatten, Komplett Haushaltsauflösung, Handtaschen, Kaminsuhren, Briefmarken, Schränke, Bernstein, Fotoapparate, Bücher, Flohmarkt Artikel, Uhren, Münzen, Barren, Zahngold, M-Schmuck, und Antiquitäten aller Art, Kostenlose Beratung Tel 02241 3276083



Ha-Ra-Agentur
Waltraud
Vonderstein

Erchenweg 5
52457 Aldenhoven-Engelsdorf
Tel. 0 24 64/88 53

Neue Fünftklässler an der GAL

„Ein Fest der Schmetterlinge“

Die Gesamtschule Aldenhoven-Linich begrüßte am 22. August ihre neuen Fünftklässler mit einer farbenfrohen, herzlichen und sehr emotionalen Einschulungsfeier.

Unter dem Motto „Schmetterlinge“ erwarteten die neuen Klassenlehrer*innen in der festlich geschmückten Aula in Aldenhoven mit bunten Luftballons, Schmetterlingen und Blumen ihre neuen Klassen.

Die Feier begann mit einem stimmungsvollen Lied des Schulchores. Viele Sänger*innen hatten sich eingefunden, um die neuen GALLier zu begrüßen.

Bettina Oidtman (Schulleiterin), Herr Stolzenberger (Vertreter der Gemeinde Aldenhoven) und Markus Frohreich (Abteilungsleitung I) hießen die Kinder und Eltern herzlich willkommen.

Die Klassenlehrerinnen und Klas-

senlehrer der vier neuen 5er Klassen trugen eine gefühlvolle „Schmetterlingsgeschichte“ vor, die das Gemeinschaftsgefühl, das Zusammenwachsen und die Solidarität hervorhob.

Untermalt wurde dies mit der Gesangseinlage von Sandra Köber, die von Daniel Katzenstein-Pontes am Klavier begleitet wurde.

Aufgeregt gingen die Neuankömmlinge anschließend mit ihren Lehrerinnen und Lehrern in die frisch renovierten Klassenräume.

Dort wurde dann eifrig an Schmetterlingen gebastelt und das Kennenlernen ausgeweitet.

Währenddessen tauschten sich die Eltern bei Kaffee und Gebäck aus und lernten sich ebenfalls kennen.

Ein gelungener Start für die neuen Fünftklässler*innen, die sich auf eine spannende und lehrreiche Zeit an der GAL freuen können.

Neu Pattern gratuliert

Liebste Glückwünsche und alles erdenklich Gute wünschen wir Irmgard Jansen. 90 Jahre durfte Irmgard Jansen aus Pattern im Kreise Ihrer Familie feiern. Besondere Glückwünsche überbrachte Ihr Enkel und Ortsbürgermeister Bernd Jansen im Namen der Patterner Bürgerschaft.

Auch Heinz Dickmeis ließ es sich

nicht nehmen als 2. Stellvertreter die Glückwünsche des Bürgermeisters überbringen zu dürfen.

Nach dem offiziellen Teil durfte Irmgard Jansen noch mit ihren 3 Kindern, 4 Enkeln und 6. Urenkel, die extra aus Norddeutschland anreisen, in Ihren Ihren Geburtstag gebürtig feiern.



v.l.n.r. Ortsbürgermeister Bernd Jansen, Irmgard Jansen, stllv. Bürgermeister Heinz Dickmeis



Der Wunsch nach mehr Wahlfreiheit in der Bestattungskultur

Umfrage: Nur noch zwölf Prozent bevorzugen ein Erdgrab auf dem Friedhof

Der dramatische Wandel in der Bestattungskultur setzt sich fort - und wenn es nach den Menschen in Deutschland geht, könnten die entsprechenden Vorschriften weiter gelockert werden. Das ergab eine repräsentative Forsa-Umfrage, über die das Statistikportal Statista berichtet.

Nicht alles, was gewünscht wird, ist auch erlaubt

Der Anteil derjenigen, die sich für die eigene Bestattung ein klassisches Erdgrab auf dem Friedhof wünschen, ist auf nur noch zwölf Prozent gesunken, vor zwanzig Jahren waren es noch 37 Prozent. Deutlich mehr Menschen wünschen sich etwa eine Baumbestattung in einem Bestattungswald oder eine pflegefreie Bestattungsform auf einem Friedhof wie eine sogenannte Urnenwand. Überraschend: Etwa ein Fünftel der Befragten wünscht sich eine Bestattungsvariante, die nach geltendem Recht kaum umzusetzen ist, nämlich die Verstreuung der Asche in der freien Natur oder die Aufbewahrung beziehungsweise Beisetzung der Asche zu Hause oder im eigenen Garten. Rechtlich zugelassen dagegen sind sogenannte Erinnerungsdiamanten.

Erinnerungsdiamanten gibt es auch aus Haaren

Sie sind ein noch ungewöhnlicher Bereich der Bestattungskultur. Dabei wird ein Teil der Asche des oder der Verstorbenen zu einem Rohdiamanten gepresst und auf Wunsch geschliffen, die restliche Asche kann in der Urne beigelegt werden. Inzwischen ist die Asche aber nicht mehr die einzige Kohlenstoffquelle, die für die Herstellung eines Erinnerungsdiamanten genutzt werden kann. Die Alternative sind Erinnerungsdiamanten aus Haaren. Auf sie kann man zurückgreifen, wenn Erinnerungsobjekte aus Kremationsasche aus sozialen, rechtlichen oder familiären Gründen nicht möglich oder erwünscht sind. Dieses Verfahren wird neben der Her-



Ein Erinnerungsdiamant aus Asche oder Haaren ist eine noch recht ungewöhnliche Option des Gedenkens an den verstorbenen Ehemann und Vater. Foto: DJD/Algordanza Erinnerungsdiamanten/Getty Images/Ridofranz

stellung aus Kremationsasche etwa vom Schweizer Unternehmen Algordanza durchgeführt, das seit 2004 Erinnerungsdiamanten anbietet.

Herstellungsprozess in der Schweiz

Wenn man sich für einen Erinnerungsdiamanten aus Haaren entscheidet, wird die Asche in den meisten Fällen in einer Urne beigelegt. Der Herstellungsprozess der Diamanten aus Haaren findet in der Schweiz statt. Unter www.algordanza.com gibt es alle weiteren Infos. Wer an einem Erinnerungsdiamanten aus Asche oder Haaren interessiert ist, wendet sich in Deutschland an ein Bestattungsunternehmen seiner Wahl. Für die Produktion eines oder mehrerer Erinnerungsdiamanten werden nur fünf bis zehn Gramm Haar benötigt. In einem ersten Schritt wird Kohlenstoff isoliert, gereinigt und aufgearbeitet. Im Anschluss wächst dieser unter hohem Druck und hoher Temperatur zu einem Erinnerungsdiamanten heran. Ein Rohdiamant kann auf Wunsch mit einer Lasergravur versehen werden. (DJD)



Bestattungen
Franken

Der Lichtblick an Ihrer Seite

Wir sind
Tag und Nacht
für Sie
erreichbar.

Alte Dürener Straße 5, 52428 Jülich
0 24 61/9 86 98 57, 01 78/4 15 54 15

kontakt@bestattungshauslichtblick.de
www.bestattungshauslichtblick.de



Der Bestatter-
Mitglied der Innung

LENZEN
Bestattungen

Seit 1897 sind wir im Trauerfall Ihr kompetenter, zuverlässiger und vertrauensvoller Ansprechpartner in allen Fragen um die Bestattung.

BESTATTUNGSVORSORGE

Wir erledigen für Sie alle notwendigen Formalitäten im Sterbefall.

52457 Aldenhoven-Freialdenhoven • Dorfstraße 33
Telefon 0 24 64-17 25



GRABMALE
FRAUENRATH
MARMOR • GRANIT

Treppen - Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- freitragende Treppen

52457 Aldenhoven/Siersdorf
Heidgasse 65

Tel. 0 24 64/17 86
Fax 0 24 64/67 03

Hauptstraße 69
52499 Baesweiler-Setterich
24 Std. Ruf: 02401-608948

Privat:
Bettendorferstraße 22 a
52457 Aldenhoven-Siersdorf



- Ihr kompetenter Ansprechpartner in der Region um Aldenhoven für alle Fragen rund um eine Bestattung.
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch ratenfinanzierte Bestattungen in allen Preisklassen.
- Einzigartig im Bereich der Individualbestattung



Starkregen: So verhalten sich Autofahrer richtig

Extreme Situationen wie Gewitter und Starkregen können auch für Autofahrer gefährlich werden. Darauf weist der ADAC hin. Der ADAC rät, die Fahrweise unbedingt den Wetter- und Sichtverhältnissen anzupassen. „Die Geschwindigkeit deutlich reduzieren, den Sicherheitsabstand vergrößern und vorausschauend fahren, ist bei starkem Regen das A und O“, sagt Verkehrsexperte Prof. Dr. Roman Suthold. Sobald der Scheibenwischer auf die höchste Stufe gestellt werden muss, empfiehlt der

ADAC, nur noch maximal 80 km/h zu fahren. Bei heftigen Regenfällen steigt besonders auf Strecken mit viel Schwerlastverkehr die Gefahr für Aquaplaning. Wasser sammelt sich in Spurrillen und läuft nicht mehr schnell genug ab. Die Reifen können das Regenwasser bei hohen Geschwindigkeiten dann nicht mehr verdrängen, das Auto verliert den Kontakt zur Straße und beginnt zu schwimmen. Der ADAC empfiehlt, in so einer Situation den Fuß vom Gas zu nehmen und keine abrupten

Brems- oder Lenkmanöver zu machen. Drohendes Aquaplaning erkennen Autofahrer an Wassergeräuschen, Veränderungen der Motordrehzahl oder einer leichtgängigen Lenkung.

Sind Straßen oder Unterführungen nach einem Unwetter überflutet, sollten Autofahrer auf keinen Fall mit Schwung durchs Wasser fahren. Dadurch kann Spritzwasser in den Ansaugbereich des Motors gelangen. Das führt fast immer zu schweren Motorschäden. „Am besten auf eine alternative Route ausweichen und gar nicht erst durch einen überfluteten Bereich fahren, wenn man nicht sicher weiß, wie tief das Wasser ist“, rät Suthold. Ansonsten gilt laut ADAC: Allenfalls Wasser, das maximal bis zur Unterkante der Stoßfänger reicht, kann noch mit Schrittgeschwindigkeit durchfahren werden.

Bei Sichtweiten von unter 50 Metern müssen Autofahrer auch bei Starkregen die Nebelschlussleuchte einschalten. Die maximale Höchstgeschwindigkeit beträgt auch auf Autobahnen dann nur noch 50 km/h. „Wir raten dazu, bei solch extremen Verhältnissen nicht mehr den halben Tacho als Anhaltspunkt für den Abstand zu wählen. Geschwindigkeit gleich Abstand, das ist wesentlich sicherer“, erklärt Verkehrsexperte Suthold.

Zieht ein Gewitter auf, sind Autofahrer, auch wenn ein Blitz direkt ins Auto einschlägt, im Fahrzeug geschützt. Das Fahrzeug wirkt wie ein Faradayscher Käfig. Die Entladung, die bis zu einigen hundert Millionen Volt erreichen kann, fließt über die Gitterstruktur des Blechgehäuses in den Boden. Das Prinzip funktioniert auch bei Cabrios - vorausgesetzt das Fahrzeugdach ist geschlossen.

Trotz der Sicherheit sollten Autofahrer laut ADAC bei einem Gewitter keinen erhöhten Parkplatz aufsuchen, die Fenster sowie das Schiebedach schließen und die Antennen einziehen. Im Innenraum sollten Metallteile, die mit der Karosserie in Verbindung stehen, nicht berührt werden. Vorsicht ist bei Wohnwagen und Wohnmobilen geboten, die aus reinem Kunststoff bestehen, wie etwa Wohnmobile in GFK-Bauweise: Die Fahrzeuge aus glasfaserverstärktem Kunststoff bieten keinen Schutz.

Versicherung: Wer zahlt bei Unwetterschäden am Auto?

Bei Schäden durch Überschwemmungen gilt gemäß ADAC in der Regel: Kommt das Wasser zum Auto, zahlt die Versicherung. Kommt das Auto zum Wasser, muss der Betroffene selbst für den Schaden aufkommen. Bei abgestellten Fahrzeugen erfolgt die Schadenregulierung über die Teilkaskoversicherung. Hier prüfen die Versicherer allerdings, ob die Möglichkeit bestand, das Auto rechtzeitig aus dem Überschwemmungsgebiet zu fahren. Ob und welche Versicherung eintritt, hängt laut ADAC auch vom Fahrverhalten ab. Für einen durch Einfahren in eine überflutete Straße entstandenen Motorschaden tritt grundsätzlich die Vollkaskoversicherung ein. Allerdings kann die Versicherung bei grober Fahrlässigkeit Leistungen teilweise oder ganz verweigern, zum Beispiel, wenn die Überflutung für den Fahrer erkennbar war und dieser die Straße trotzdem befahren hat. Wenn eine Überschwemmung so plötzlich auftritt, dass der Motor nicht mehr rechtzeitig abgestellt werden kann, ist der sogenannte Wasserschlag ausnahmsweise von der Teilkaskoversicherung gedeckt.

Auch Hagelschäden können über die Teilkaskoversicherung reguliert werden. Der ADAC empfiehlt, bei Schäden erstmal die eigene Versicherung zu kontaktieren und nicht auf eigene Faust zu handeln. Die Versicherung entscheidet, ob und durch wen ein Gutachten erstellt wird. Je nach Vertrag kann auch eine Werkstattbindung vereinbart sein, so dass man eine von der Versicherung vorgeschriebene Werkstatt ansteuern muss. Fahrer von Leasing- oder Dienstwagen sollten prüfen, ob sie vertragliche Informationspflichten gegenüber ihrem Vertragspartner haben.

Bei einer Regulierung von Unwetterschäden über die Teilkaskoversicherung findet in der Regel keine Rückstufung in den Schadenfreiheitsklassen statt.

Es wird lediglich die dort vereinbarte Selbstbeteiligung vom zu zahlenden Betrag abgezogen. Zahlt die Vollkaskoversicherung, wird die Versicherungsprämie im nächsten Jahr höher eingestuft. (ADAC Nordrhein)

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

Ihr Ansprechpartner
für VW E-Autos



Service



Economy Service



Der neue vollwertige ID.5

Autohaus
Vossel KG

Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service
Vossel & Kühn

Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

Bei uns ist ihr Fahrzeug in besten Händen!



Peugeot
Vertragspartner



Citroen
Servicepartner



Eurorepar Partner
(alle Marken)

- Wartung und Reparaturen aller Fabrikate
- Unfallinstandsetzung aller Fabrikate mit eigener Lackiererei
- HU und AU täglich
- Elektronische Achsvermessung
- Klimaanlagen Service

- Reifen / Komplettangebote
- Eigener Abschleppdienst
- Neu- und Gebrauchtwagen
- KFZ-Versicherungsservice
- Finanzierungs- und Leasing
- Leihwagen PKW und Transporter

Autohaus Müllejans GmbH

52385 Nideggen-Schmidt · Heimbacher Straße 17
Tel.: 02474/93010
www.peugeot-muellejans.de

Bauherren-Tipp

Beim Fensterglas auf Gütesicherheit achten!



Foto: Sanco/Glas Trösch (BF)/akz-o

Moderne Isolierverglasungen erfüllen heute multifunktionale Ansprüche: Sie bieten exzellente Wärmedämmung gegen winterliche Heizwärmeverluste. Gleichzeitig sorgen moderne Verglasungen mit hoher Transparenz für viel Tageslicht und solare Energiegewinne im Winter. Je nach Orientierung und Größe der Glasfläche gibt es Varianten für sommerlichen Wärmeschutz, Schallschutz in der Stadt, Sicherheit und vieles mehr. „Zuverlässige Funktion und Schutz vor materialbedingten Schäden bieten jedoch nur Verglasungen mit geprüfter Qualität“, weiß Jochen Grönegräs, Geschäftsführer der Gütegemeinschaft Flachglas (GGF). Auf Nummer sicher geht, wer auf das RAL-Gütezeichen achtet. Jedes Gebäude ist so einzigartig wie seine geografische Lage mit den da-

zugehörigen klimatischen Bedingungen und energetischen wie ästhetischen Anforderungen. Hochwertiges Isolierglas lässt sich über seinen Aufbau und moderne Funktionsbeschichtungen an jeden Anspruch anpassen. Wichtig: Das RAL-Gütesiegel bürgt auf Isoliergläsern für geprüfte Qualität - das minimiert die Gefahr des Funktionsverlusts, der durch Materialfehler im Laufe der Zeit auftreten kann. Während minderwertige Isoliergläser im Laufe der Jahre undicht werden können und dann - katastrophal für Klima und Geldbeutel - ihre wärmedämmenden Eigenschaften einbüßen, behalten hochwertige Produkte ihre technischen Werte in der Regel für Jahrzehnte. Dieses betrifft auch die Funktionsbeschichtungen, ohne die ein dauerhafter thermischer Komfort

nicht gewährleistet werden kann. Hochwertige und kontinuierlich geprüfte Beschichtungen garantieren hingegen langjährig die erwünschte Funktion. Trägt ein Isolierglas das RAL-Gütezeichen, bedeutet das für Bauherren und Sanierer hohe Sicherheit durch geprüfte Qualität, denn

hier ist eine anspruchsvolle und kontinuierliche Fremdüberwachung der Herstellung durch neutrale und von der Gütegemeinschaft Flachglas benannte Prüf- und Überwachungsstellen vorgeschrieben.

Weitere Informationen zum RAL-Gütezeichen finden Interessierte unter www.guetegemeinschaft-flachglas.de. (akz-o)





Ihr Partner für Sanitär & Heizung

- Heizungsbau • Öl- & Gasfeuerungen
- Sanitärinstallationen

Markfestestr. 39 • 52457 Aldenhoven
Telefon 0 24 64-9 90 80 • Telefax 0 24 64-99 08 22

**Carport Garage Garagentor
Gerätehaus Heimsauna**

 **02403
87480** **graafen**
Katalog gratis! *ganz persönlich seit 1905*



Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere große Ausstellung! (Sauna nur in Eschweiler)

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 01. November 2024
Annahmeschluss ist am:
24.10.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
 nachhaltig & zertifiziert:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

ALDENHOVEN INFO

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
 willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Bianca Breuer und Corinna Hanf
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
 Gemeindeverwaltung Aldenhoven
 Bürgermeister Ralf Claßen
 Dietrich-Müllfahrt-Straße 11-13
 52457 Aldenhoven

· Politik

CPD Udo Wassenhoven

FWG Aldenhoven Kirsten Raab

Kostenlose Haushaltsverteilung in Aldenhoven. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Aldenhoven. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Tobias Hickertz
 Fon 02241 260-178
 t.hickertz@rautenbergberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
 mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
 verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenbergberg.media

INFORMATION

info@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

www.rautenbergberg.media
 facebook.de/rautenbergbergmedia
 instagram.de/rautenberg_media
 vimeo.com/rautenbergbergmedia



ZEITUNG

aldenhoven-infoblatt.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindegemeinschaften. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenbergberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

LOKALES

Radaktionstag in der Kita St. Barbara

Beim Fahrrad Aktionstag am 18. September in der Kita Profinos - St. Barbara Aldenhoven hatten die zahlreichen Kinder und auch die erwachsenen Besucher viel Spaß. Kita-Leiterin Stephanie Feller und ihr Team hatten gemeinsam mit der Gemeinde Aldenhoven und der Verkehrswacht Jülich e.V. ein buntes Programm vorbereitet, an dem sich auch unser Bezirksbeamter der Kreispolizei, Gerd-Peter Dohmen, beteiligte. In einem Fahrradparcours, beim Sicherheitstraining und bei spannenden Verkehrsspielen konnten sich die Kinder auf ihren Fahrrädchen erproben und bei der abschließenden Verlosung auch noch einen neuen Fahrradhelm und kleine Sachpreise gewinnen. Für die erwachsenen Besucherinnen und Besucher codierte die

Polizei auf Wunsch die mitgebrachten Fahrräder. Bürgermeister Ralf Claßen besuchte den Fahrrad Aktionstag und dankte den Beteiligten herzlich für ihr Engagement, das letztlich insbesondere der Ver-

kehrssicherheit unserer Kleinsten dient. Insgesamt eine schöne und erfolgreiche Veranstaltung, die im Rahmen der Aktion „STADTRADELN“ der Gemeinde Aldenhoven durchgeführt wurde



Foto: Gemeinde Aldenhoven

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN
www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Antiquitäten

Strandkörbe vom Fachhändler - HandWERK Tebeck
 Große Ausstellung in Girkelsrath bei Düren. Tel. 02421-770004.
www.ambuschfeld.de

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau und Bodenverlegearbeiten, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363

Gesuche

Kaufgesuch

Achtung seriöser Ankauf
 von Pelze, Klaviere, Weine/Cognac, Krokotaschen, Porzellan, Bilder, Zinn, Puppen, Bekleidung, Näh-/Schreibmaschinen, Bücher, Teppiche, Rollatoren, Schallplatten, Golfschläger. 0176 37003544 Frau Gross

Sammler sucht:
 Pelze, Nerze, Gold, Silber, Münzen, Uhren, Möbel, Gemälde, Bronze, Porzellan, Figuren, trachten, Militaria, Spielzeuge, Märklin, schmuck aller Art Bernstein, Zahngold, Briefmarken,

Bestecke, Spirituosen, Schallplatten, Zinn, Trödel, vieles mehr. Täglich erreichbar auch Sonntag. Tel: 02241-9053724 Mirko

Sammler

Sammler sucht
 MÄRKLIN, TRIX, FIEISCHMANN Modelleisenbahn, alt und neu, ferner WIKING, SIKU-Plastik und PRÄMETA Modellautos und altes Blechspielzeug. Tel. 02253/6545 o. 0175/5950110

Sammler SUCHT alles an:
 alten Militärsachen, Papiere, Ausweise, Urkunden, Soldatenfotos oder Alben, Helme, Orden, Dolche, Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles anbieten unter: Tel. 01 777/8695521

KLEINANZEIGEN
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen
 Ihre private*
KLEINANZEIGE
 bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung **ab 6,99€**
 *gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

AUTO & ZWEIRAD
 Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien ANZEIGENSHOP
 FGB 20-13
 43 x 90 mm
 ab 52,00€
 Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenbergberg.media



Nordsee – Ostfriesland

Hotel & Restaurant Nordstern in Neuharlingersiel

3 Tage • Halbpension

ab € **139,-** p.P.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen
- ✓ **Halbpension**
- ✓ **Wellnessbereich** mit Bio-Sauna, Dampfbad, Infrarotkabine, Whirlpool und Eisbrunnen
- ✓ **Täglich Wasser, Tee und Obst im Wellnessbereich**
- ✓ WLAN ✓ Informationen über die Region
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)



Termine & Preise in €/Person im DZ Nebenhaus

Saison	Anreise Nächte	täglich			
		2	3	5	7
01.12. - 16.12.24, 05.01. - 01.02.25, 30.11. - 15.12.25		139	189	289	399
01.11. - 30.11.24, 02.02. - 16.04.25, 27.04. - 25.05.25, 01.11. - 29.11.25		179	249	399	555
24.09. - 31.10.24, 17.04. - 26.04.25, 26.05. - 31.10.25		-	-	499	689

Einzelzimmerzuschlag: 30 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 2,80 € pro Person/Nacht

Lüneburger Heide

Heide Hotel Reinstorf

3 Tage • Halbpension

ab € **99,-** p.P.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/4/5/7 Übernachtungen
- ✓ **Halbpension**
- ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ 1 Tasse Kaffee oder Tee
- ✓ **Wellnessbereich** mit Hallenbad, Finnischer Sauna, Dampfbad, Sanarium und Ruheraum ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)



Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich				
		2	3	4	5	7
01.11. - 30.11.24		99	-	198	-	359
02.01. - 28.02.25, 01.11. - 30.11.25		111	169	222	279	-
01.10. - 31.10.24, 01.12. - 20.12.24		139	-	259	-	469
01.03. - 31.07.25, 01.12. - 20.12.25		149	222	295	369	-
24.09. - 30.09.24		159	-	299	-	529
01.08. - 31.10.25		169	249	329	399	-

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag.
Einzelzimmerzuschlag: 20 €/Nacht



Sauerland

Sauerland Alpin Hotel in Schmallenberg

3 Tage • All Inclusive Light

ab € **129,-** p.P.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen
- ✓ **All Inclusive Light**
- ✓ **Nutzung von Hallenbad, Sauna und Tennisplatz** ✓ WLAN
- ✓ Ermäßigung auf Greenfee im Golfclub Schmallenberg (nach Verfügbarkeit)
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)



Termine & Preise in €/Person im DZ/DBZ/VBZ

Saison	Anreise Nächte	täglich			
		2	3	5	7
1 01.10. - 06.12.24		129	189	309	429
		statt 179	statt 259	statt 399	statt 529
2 02.01. - 28.02.25, 01.11. - 05.12.25		129	189	315	429
	3 01.03. - 30.06.25, 01.10. - 31.10.25		149	222	365
4 01.07. - 30.09.25			-	259	419

Preise ggf. zzgl. Wochenend-/Terminzuschlag.
DBZ = Dreibettzimmer VBZ = Vierbettzimmer
Einzelzimmerzuschlag: 35 €/Nacht
Kurtaxe: 3,50 € pro Person/Nacht

Preisaktion:
Sparen Sie in Saison 1



Mosel

Hotel Weinhaus Traube in Ernst

3 Tage • Halbpension

ab € **99,-** p.P.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen
- ✓ **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ **1 Tasse Kaffee/Tee und Waffeln**
- ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)



Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich			
		2	3	5	7
01.11. - 29.11.24, 01.11. - 21.12.25		99	139	229	319
15.10. - 31.10.24		119	169	279	379
22.03. - 30.04.25, 15.10. - 31.10.25		129	199	299	399
24.09. - 14.10.24		139	199	329	429
01.05. - 14.10.25		169	239	359	449

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag.
EZ-Zuschlag 2024: 20 €/Nacht, 2025: 12 €/Nacht



Beratung & Buchung unter **0261-29351989** Mo. – Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr



Online buchen auf **ReisenAKTUELL.COM** und in Ihrem Reisebüro

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen. Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

- Freitag, 4. Oktober**
Hubertus-Apotheke
Rathausstraße 51a, 52477 Alsdorf, 02404/1463
- Samstag, 5. Oktober**
Marien-Apotheke
Marienstraße 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754
- Sonntag, 6. Oktober**
Abraxas-Apotheke
Eschweiler Straße 2b, 52477 Alsdorf, 02404/9188500
- Montag, 7. Oktober**
Nord Apotheke
Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461/8330
- Dienstag, 8. Oktober**
Barbara-Apotheke
Jülicher Straße 173, 52249 Eschweiler, 02403/52132
- Mittwoch, 9. Oktober**
Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar
Kreisbahnstraße 35, 52428 Jülich, 02461/58646
- Donnerstag, 10. Oktober**
Cornelius-Apotheke OHG
Jülicher Straße 115, 52477 Alsdorf, 02404/61920
- Freitag, 11. Oktober**
Apotheke an Gut Driesch
Burgstraße 34, 52499 Baesweiler, 02401/88186
- Samstag, 12. Oktober**
Kiefern Apotheke
Marienstraße 15, 52531 Übach-Palenberg, 02451/6169755
- Sonntag, 13. Oktober**
Apotheke Bacciocco Jülich am Markt
Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513
- Montag, 14. Oktober**
Apotheke am Dreieck
Eschweiler Straße 7, 52477 Alsdorf, 02404/62515
- Dienstag, 15. Oktober**
Bonifatius-Apotheke
Drimbornshof 2, 52249 Eschweiler, 02403/54764
- Mittwoch, 16. Oktober**
Martinus Apotheke
Frauenrather Straße 7, 52457 Aldenhoven, 02464/6500
- Donnerstag, 17. Oktober**
Post-Apotheke
Kölnstraße 19, 52428 Jülich, 02461/8868

- Freitag, 18. Oktober**
Rur Apotheke
Kleine Kölnstraße 16, 52428 Jülich, 02461-51152
- Samstag, 19. Oktober**
Schlossplatz Apotheke
Römerstraße 7, 52428 Jülich, 02461/50415
- Sonntag, 20. Oktober**
Maxmo Apotheke Eschweiler e.K.
Auerbachstraße 10, 52249 Eschweiler, 02403/961078-0
- Montag, 21. Oktober**
Apotheke am Markt
Hauptstraße 120, 52499 Baesweiler, 02401/8019995
- Dienstag, 22. Oktober**
Nord Apotheke
Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461/8330
- Mittwoch, 23. Oktober**
Kreuz Apotheke
Kirchstraße 35A, 52499 Baesweiler, 02401/4200
- Donnerstag, 24. Oktober**
easyApotheke Eschweiler
Langwahn 54, 52249 Eschweiler, 02403/555550
- Freitag, 25. Oktober**
Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar
Kreisbahnstraße 35, 52428 Jülich, 02461/58646
- Samstag, 26. Oktober**
Christophorus-Apotheke
Carolus-Magnus-Straße 9, 52531 Übach-Palenberg, 02451/41206
- Sonntag, 27. Oktober**
Marien-Apotheke
Marienstraße 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754
- Montag, 28. Oktober**
St. Barbara-Apotheke
Hauptstraße 106, 52499 Baesweiler, 02401/51455
- Dienstag, 29. Oktober**
Hubertus-Apotheke
Rathausstraße 51a, 52477 Alsdorf, 02404/1463
- Mittwoch, 30. Oktober**
Apotheke im Kaufland Alsdorf
Bahnhofstraße 37, 52477 Alsdorf, 02404/9187424
- Donnerstag, 31. Oktober**
Rathaus-Apotheke
Luisenstraße 55, 52477 Alsdorf, 02404/90500
- Freitag, 1. November**
Maxmo Apotheke Eschweiler e.K.
Auerbachstraße 10, 52249 Eschweiler, 02403/961078-0
- Samstag, 2. November**
Post-Apotheke
Kölnstraße 19, 52428 Jülich, 02461/8868
- Sonntag, 3. November**
Apotheke am Markt
Hauptstraße 120, 52499 Baesweiler, 02401/8019995

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)
Alle Angaben ohne Gewähr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!
Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

NOTDIENSTE 110 POLIZEI 112 FEUERWEHR

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Krankenhäuser im Kreis Düren

St.-Augustinus-Krankenhaus
Düren-Lendersdorf

02421 / 59 90

St.-Marien-Hospital
Düren-Birkesdorf

02421 / 80 50

Krankenhaus Düren gem.
GmbH

02421 / 300

Psychologischer Notdienst

Jülich

02461 / 52 655

Nebenstelle Aldenhoven

02464 / 58 58 198

Nebenstelle Linnich

02462 / 860

Technischer Notdienst

NGW-Entstördienst Erdgas-
und Wasserversorgung, Be-
triebsstelle Linnich

02462 / 20 67 46

Störung an Strom-, Gas- oder
Wasserleitungen der Regio-
netz GmbH

0800 / 39 80 110

Tierärztlicher Notdienst

Kreis Düren

02423 / 90 85 41

Tierschutzverein Jülich

02461 / 34 87 00

Anonyme Alkoholiker

0176 / 5008 7394

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00



HÖRWELT RUR

FÜR IHR BESSERES HÖREN UND VERSTEHEN

Unsere Leistungen im Überblick:

- Kostenlose Höranalyse
- Überprüfung Ihrer Hörsysteme
- Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Probetragen der neuesten Hörsysteme
- Spezial-Angebote
- Hausbesuche-Service
- Termine auch außerhalb der
Öffnungszeiten möglich



BESSER HÖREN, MEHR LEBENSQUALITÄT!

Wir begleiten Sie individuell, sensibel und mit persönlichem Engagement auf Ihrem Weg zum verbesserten Hören. Wir freuen uns auf Ihren Besuch an einem unserer Standorte

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 12074 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Hörwelt Rur Langerwehe

Hauptstraße 126
52379 Langerwehe
0 24 23 - 407 33 77
info@hoerwelt-rur.de

Hörwelt Rur Aldenhoven

Frauenratherstraße 7
52457 Aldenhoven
0 24 64 - 909 44 30
aldenhoven@hoerwelt-rur.de

Hörwelt Rur Nideggen

Thumer Linde 5
52385 Nideggen
0 24 27 - 9 09 99 30
nideggen@hoerwelt-rur.de

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

- ZEITUNG Lokaler geht's nicht.
- DRUCK Satz. Druck. Image.
- WEB 24/7 online.
- FILM Perfekter Drehmoment.



Online lesen: infoblatt-aldenhoven.de/le-papper
Verteilgebiet: Aldenhoven, Dürboslar, Engelsdorf, Freiläufenhoven, Neu Patten, Niedermerz, Schleiden und Siersdorf

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATER

Tobias Hickertz

FON 02241 260-178

E-MAIL t.hickertz@rautenberg.media

Goldhochzeit in Dürboslar

Am 23.08.2024 feierten Franz-Heinrich (Hein) und Elfriede Schröder aus Dürboslar Goldhochzeit. Ortsbürgermeister Erwin Geisinger und Ratscherr Edmund Lübke besuchten Familie Schröder an ihrem Jubiläumstag. Dabei über-

reichten sie eine Urkunde und wünschten ihnen alles Gute und noch sehr viele gemeinsame Jahre. So dass es heißt: Auf die nächsten Jahrzehnte voller Zufriedenheit, damit sich nach dem Gold auch Diamant einreicht.



Foto: privat

Schnuppertag für Viertklässler*innen

Der Schnuppertag der GAL findet am Dienstag, 29. Oktober, an Standort in Aldenhoven von 14 bis 16 Uhr statt.

Wenn Du Lust hast, uns und unsere Schule kennen zu lernen, dann melde Dich bis zum Donnerstag,

10. Oktober, zu unserem Schnuppertag an.

Anmeldemöglichkeiten: telefonisch unter 02462/9012131 oder per Mail an sekretariat.aldenhoven@gal.nrw.schule.

Street Buddys sorgen für Sicherheit

Die Dorftrödelgemeinschaft Dürboslar hat fünf Street-Buddys gekauft und in Eigeninitiative am Spielplatz sowie am Bolzplatz aufgestellt in Dürboslar aufgestellt. Leider fahren immer noch zu viele Autofahrer zu schnell durch den Ort.

Der Ortsbürgermeister Erwin Geisinger hofft, dass durch die

Buddys vorsichtiger gefahren und die Gefahr für die Kinder verringert wird.

Erwin Geisinger und Ratscherr Edmund Lübke danken der Dorftrödelgemeinschaft herzlich, die diese Umsetzung erst möglich gemacht hat und freuen sich jetzt schon auf weitere gemeinschaftliche Projekte.



Foto: privat

Beim 4. GAL Triathlon lacht endlich die Sonne

Viele GALLier in den drei Disziplinen unterwegs - tolle Ergebnisse

Alle Blicke gehen kurz vor dem Startschuss zum 4. GAL - Schultriathlon in Richtung Himmel und stellen verwundert und erfreut fest, dass es nicht regnet, sondern die Sonne lacht. Damit herrschte bestes Triathlonwetter für die Ausrichtung des schuleigenen Triathlons, der mit der Unterstützung zahlreicher KollegInnen wieder ein voller Erfolg wurde.

Am Schulstandort in Linnich stellten bei gutem Wetter knapp 100 SchülerInnen ihr sportliches Können eindrucksvoll und mit guter Stimmung unter Beweis.

Geschwommen wurde im Ruba und anschließend gingen die SportlerInnen auf die Radstrecke. Zum Schluss wurde im Stadion am Bendenweg noch gelaufen. Ausgezeichnet wurden die Einzel- und Staffellarbeiter mit einer Urkunde und eigens angefertigten Medaillen. Das Organisationsteam des Sportprofils um Miryam Waldau und Manfred Hannappel bedankt sich für die tollen und sportlich mitreibenden Momente und freut sich schon auf den nächsten Triathlon, wenn es wieder heißt „swim, bike, run“!

Seit über 40 Jahren
Ihre Anwaltskanzlei in Aldenhoven

§ ANWALTSKANZLEI WANGERIN §



RA Günter Wangerin



RA Philipp Wangerin

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht - Arbeitsrecht - Verkehrsrecht -
Strafrecht - Mietrecht - Vertragsrecht

📍 Dietrich-Mülfahrt-Straße 12 · 52457 Aldenhoven
Tel. 02464-5535 · Fax 02464-2668 · Notruf 24 Std.: 0174 - 327 29 21
E-Mail: info@anwaltskanzlei-wangerin.de
www.anwaltskanzlei-wangerin.de